

Algebraische Zahlentheorie II.

Übungsblätter: Vorlesungshomepage.

01. Proendliche Gruppen.

Wkg. X Menge, Topologie auf X : $\tau \subseteq \mathcal{P}(X)$ mit
 (0) $\emptyset, X \in \tau$ (1) $U, V \in \tau \Rightarrow U \cap V \in \tau$ (2) $(U_i)_{i \in I} \in \tau^I \Rightarrow \bigcup_i U_i \in \tau$

- $\mathcal{B} \subseteq \tau$ heißt **Basis**: $\Leftrightarrow \forall U \in \tau \exists (B_i)_{i \in I} \in \mathcal{B}^I: U = \bigcup_i B_i$
- $W \subseteq X$ heißt **Umgebung** (von $x \in X$): $\Leftrightarrow \exists V \in \tau: x \in V \subseteq W$.

Für $x \in X$ sei $\mathcal{U}(x)$ die Menge aller Umgebungen von x .

z.B.: (X, d) metrischer Raum $\Rightarrow \{B_\varepsilon(x) \mid x \in X, \varepsilon > 0\}$ ist Basis für X .

- $(X, \tau_X) \xrightarrow{f} (Y, \tau_Y)$ heißt **stetig**: $\Leftrightarrow f^{-1}(\tau_Y) \subseteq \tau_X$.

- Produkttopologie: Seien $(X_i, \tau_i)_{i \in I}$ topologische Räume.

Basis der **Produkttopologie** auf $\prod_i X_i$: $\{\prod_i U_i \mid U_i \in \tau_i, U_i = X_i \text{ f.f.a. } i \in I\}$

Satz von Tychonoff: Sind alle X_i **kompakt**, so auch $\prod_i X_i$

- Sei $X \xrightarrow{\pi} Y$ surjektiv, (X, τ) top. Raum.

$\{V \subseteq Y \mid \pi^{-1}(V) \in \tau\}$ heißt **Quotiententopologie**.

Def. 1.1. (a) Eine **topologische Gruppe** (G, e, o, τ) besteht aus einer Gruppe

(G, e, o) und einem top. Raum (G, τ) so dass

$G \times G \xrightarrow{\mu} G, (g, h) \mapsto gh, G \xrightarrow{i} G, g \mapsto g^{-1}$ stetig sind, wobei $G \times G$ die Produkttopologie trägt.

(b) Ein **Morphismus topologischer Gruppen** ist ein stetiger Gruppenhomomorphismus.

\leadsto Man erhält die Kategorie topologischer Gruppen Top Grp.

Bsp. (ii) K normierter Körper $\Rightarrow (K, +), (K^\times, \cdot)$ sind topologische Gruppen.

Facts 1.2. Seien G, G' top. Grp., $G \xrightarrow{\phi} G'$ ein Gruppenhomomorphismus.

(i) $\ell_g: G \rightarrow G, h \mapsto g \circ h, \quad r_g: G \rightarrow G, h \mapsto h \circ g$ sind Automorphismen (insb. Homöomorphismen)

(ii) ϕ ist stetig $\Leftrightarrow \forall W' \in \mathcal{U}(e'): \exists W \in \mathcal{U}(e): \phi(W) \subseteq W'$

(iii) Eine offene Untergruppe $H \leq G$ ist abgeschlossen.

(iv) Eine abgeschlossene Untergruppe $H \leq G$ mit $[G:H] < \infty$ ist offen.

(v) Ist G kompakt, $H \leq G$ offen, so gilt $[G:H] < \infty$.

(vi) Ist $H \leq G$ Untergruppe, so ist $(H, \tau_{G|H})$ eine topologische Untergruppe (Unterraumtop.)

(vii) Ist $U \subseteq G$, so ist $U^{-1} \subseteq G$ und $\text{cl}(U) = \bar{U} \subseteq U U^{-1}$

(viii) G ist **regulär**, d.h. $\forall g \in G: \exists U, V \in \mathcal{U}(g)$ offen s.d. $V \subseteq \bar{V} \subseteq U$

(ix) G ist hausdorffsch $\Leftrightarrow \{e\} \subseteq G$

(x) Ist $N \trianglelefteq G$ Normalteiler, so ist G/N topologische Gruppe mit Quotiententopologie.

Dabei ist G/N hausdorffsch, falls $N \subseteq G$.

(xi) Sind $(G_i)_{i \in I}$ top. Grp., so ist $\prod_i G_i$ top. Grp.

Beweis.

(i) $\ell_g = G \rightarrow \{g\} \times G \xrightarrow{\text{inkl}} G \times G \xrightarrow{\nu} G$ ist stetig, $\ell_g \circ \ell_{g^{-1}} = \text{id}_G$

r_g analog.

(ii) " \Rightarrow ": klar; " \Leftarrow ": Sei $g \in G, g' := \phi(g), W \in \mathcal{U}(g')$. Wähle $V \in \mathcal{U}(e)$ mit $\phi(V) \subseteq \underbrace{(g')^{-1} W}_{= \ell_{g'^{-1}}(W)}$
 $\Rightarrow \phi(\ell_g(V)) \subseteq W$, also ist ϕ stetig.

(iii) $G = H \dot{\cup} \underbrace{\bigcup_{\substack{g \in G/H \\ g \neq 0}} gH}_{\text{offen, da } gH = \ell_g(H)}$

(iv) wie (iii): $G = H \dot{\cup} \underbrace{\bigcup_{\substack{g \in G/H \\ g \neq 0}} gH}_{\text{abg., da endliche Vereinigung wg. } [G:H] < \infty}$

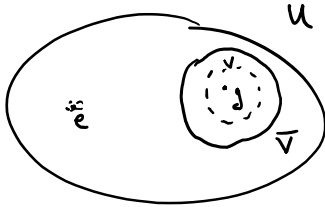
(v) $G = \bigcup_{\substack{g \in G/H \\ g \neq 0}} gH$ G kompakt $\Rightarrow [G:H] < \infty$
 $\underbrace{\qquad\qquad\qquad}_{\text{offen}}$

(vi), (vii): Übung.

(viii) $\Leftrightarrow g=e$ wegen (i). Sei U offene Umgebung von e .

Beh. (ii) \exists offene Umgb. V von e mit $V \cdot V \subseteq U$, $V = V^{-1}$. Nun verwende (vii).

(ix) g.z.z.: können e und $g \neq e$ trennen (wg. (i))



$$U \setminus \bar{V} \cap V = \emptyset$$

(x), (xi) Übung.



Wg. I sei teilgeordnete, filtrierte Menge, d.h. $\forall i, j \in I: \exists k \in I: i, j \leq k$.

Ein **inverses System** (von Gruppen) besteht aus einer Familie von Gruppen $(G_i)_{i \in I}$ zusammen mit Gruppenhomomorphismen $\phi_{ji}: G_j \rightarrow G_i \quad \forall i, j \in I$ mit $i \leq j$.

so dass: (i) $\phi_{ii} = \text{id}_{G_i}$ (ii) $\phi_{ki} = \phi_{ji} \circ \phi_{kj} \quad \forall i \leq j \leq k$

Dann heißt $\varprojlim_{i \in I} G_i$ **Limes** des inversen Systems hat übliche universelle Eigenschaft.

$\varprojlim_{i \in I} G_i$ existiert und ist gegeben durch $G := \{(g_i)_{i \in I} \in \prod_i G_i \mid \phi_{ji}(g_j) = g_i \quad \forall i \leq j\}$

Lemma 1.3. Sind alle G_i topologische Gruppen, so auch $\varprojlim_{i \in I} G_i$ mit der Unterraumtop. von $\prod_i G_i$.

Sind alle G_i hausdorffsch (kompakt + hausdorffsch),
so ist auch $\varprojlim_{i \in I} G_i$ hausdorffsch (kpt. + hd.).

Beweis.

① $\prod_i G_i$ ist selbst $\varprojlim_{i \in I} G_i$ für geeignet gewähltes inverses System I .

Alle G_i hausdorffsch $\rightarrow \prod_i G_i$ hausdorffsch (Produkte von hausdorffschen Räumen sind hausdorffsch).
Kompakt folgt mit dem Satz von Tychonoff.

② Allgemeiner Fall: Hausdorffsch überträgt sich auf Unterräume $\Rightarrow \varprojlim_{i \in I} G_i$ hd.

$$\varprojlim_{i \in I} G_i = \bigcap_{i \leq j} \left\{ (g_k)_k \in \prod_k G_k \mid \phi_{ji}(g_j) = g_i \right\} \subseteq_{\text{abg.}} \prod_k G_k$$

$$= \prod_{\phi_{ji}} \times \prod_{k \neq i, j} G_k \subseteq_{\text{abg.}} \prod_k G_k \quad (\prod_{\phi_{ji}} \subseteq_{\text{abg.}} G_i \times G_j \text{ da } G_i \text{ hd.})$$

$\Rightarrow \varprojlim_{i \in I} G_i$ kpt. da abg. Teilraum eines kpt. Raumes.



Def. 1.4. Eine **proendliche Gruppe** ist ein inverser Limes $\varprojlim G_i$ endlich, diskreter topologischer Grp. $(G_i)_{i \in I}$ mit der Topologie aus 1.3.
(insb.: alle G_i hausdorffsch und kompakt)

Def. 1.5. Ein topologischer Raum heißt **total unzusammenhängend** : \Leftrightarrow
Jedes $x \in X$ besitzt eine Umgebungsbasis aus offen-abgeschlossenen Mengen
 $\Leftrightarrow_{\text{u}}$ Die Zusammenhangskomponente von x ist $\{x\}$

Proposition 1.6. (**ü**) Eine kpt., hd. top. Grp. ist total unzusammenhängend \Leftrightarrow
e besitzt eine Umgebungsbasis aus offen-abgeschlossenen Normalteilern von G .

